

# 100 Jahre GEP

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **87 (1969)**

Heft 38: **100 Jahre GEP**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-70769>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Revue Polytechnique Suisse  
Wochenschrift für  
Architektur, Bauingenieur-  
wesen und Maschinentechnik  
Gegründet 1883  
von Ing. August Waldner  
Herausgegeben von der  
Verlags-AG der akademischen  
technischen Vereine, Zürich

# 38

87. Jahrgang Donnerstag, 18. September 1969

## *100 Jahre GEP*

Die GEP, Gesellschaft Ehemaliger Polytechniker, hat am 13. Juni 1869 ihre Gründungs-Generalversammlung durchgeführt. Am Samstag, 27. September 1969 wird sie ihren 100. Geburtstag in Zürich festlich begehen. Zu diesem Anlass widmen wir der GEP dieses Festheft als bunten Strauß von Blüten, deren ganze Mannigfaltigkeit nur einen Abglanz vermittelt von all dem, was von der alma mater und ihren Zöglingen geleistet wird. Das untenstehende Bild (Photo Comet) zeigt eindrucksvoll, wie intensiv an der Modernisierung des ehrwürdigen Sempers gearbeitet wird, worüber wir auf den Seiten 746 ff. einlässlich berichten.

Die Redaktion

